

Frühindikatoren

5. Februar 2020

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
28.808	9.468	3.298	13.282	3.084	3.732	2.126	26.699	23.320
+1,44%	+2,10%	+1,50%	+1,81%	+0,88%	+1,94%	+1,50%	+0,09%	+1,02%

- ▶ **Ford erleidet 1,7 Milliarden Dollar Quartalsverlust**
- ▶ **US-Kaufhauskette Macy's schließt 250 Filialen**
- ▶ **Zahl der Virusfälle und Toten in China wieder stark gestiegen**
- ▶ **Überraschung - Buttigieg liegt bei Vorwahl in Iowa knapp vor Sanders**

Guten Morgen. Das neue Börsen-Leben nach der Virus-Nahtod-Erfahrung. Die Zahl der nachgewiesenen Infektionen und der Toten durch das Coronavirus ist in China wieder schneller gestiegen als in den Tagen zuvor. Alles scheint verloren wie die Momente in der Zeit und die Tränen im Regen. Die Zahl der Patienten kletterte innerhalb eines Tages um 3.887 auf 24.324. Die Zahl der Toten legte auf nunmehr 490 zu. Die chinesischen Behörden haben weitere drastische Quarantäne-Maßnahmen verhängt. So wurde auch in der Provinz Zhejiang, das liegt in der Nähe von Shanghai, die Bewegungsfreiheit massiv eingeschränkt, rund zwölf Millionen Menschen sind davon betroffen. Das Virus vermehrt sich unabhängig von der Lunge auch im Nasen-Rachen-Raum und im Verdauungstrakt. Diese Beobachtungen sind laut Wissenschaftlern Hinweise für eine Übertragbarkeit bereits bei beginnender Erkältungssymptomatik ohne Fieber. Buttigieg scheint bei den Vorwahlen völlig überraschend vor Sanders zu liegen. Er ist mit 38 Jahren der Jüngste unter den demokratischen Präsidentschaftsbewerbern und der erste offen homosexuelle Kandidat der Demokraten in einem Präsidentschaftswahlkampf. Virus hin oder her, der Nasdaq 100 erreichte ein Rekordniveau. Tesla (+14%) ist nach der Rallye jetzt etwa USD 170 Mrd. wert (zum Vergleich: VW 92 Mrd. BMW 46 Mrd. Renault 11 Mrd.). Tesla verkaufte im vergangenen Jahr gerade einmal 367.500 Fahrzeuge. Der weltgrößte Autobauer Volkswagen setzte dagegen knapp elf Millionen Fahrzeuge ab. Händler sprechen bei Tesla von einem Short-Squeeze: Anleger, die mit leer verkauften Aktien auf einen fallenden Kurs setzten, müssen, angesichts eines immer rasanter steigenden Kurses, diese Aktien nun am Markt zurückkaufen. Der US-Börsenbetreiber Intercontinental Exchange will offenbar Ebay (+9%) übernehmen und könnte die Firma mit 30 Milliarden Dollar bewerten.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,396%	-0,288%	-0,28%	-0,03%	Deutschland	-0,40%	-0,19%
GBP	0,764%	0,891%	0,69%	0,77%	UK	0,55%	0,83%
USD	1,737%	1,803%	1,37%	1,51%	USA	1,58%	1,91%
JPY	-0,061%	0,117%	-0,05%	0,03%	Japan	-0,04%	-0,02%
CHF	-0,690%	-0,509%	-0,59%	-0,37%	Schweiz	-0,75%	-0,47%

Nasdaq 100 in US-Dollar mit Trend (SD +/-)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1035	-
CAD	1,4667	1,3289
GBP*	0,8475	1,3017
CHF	1,0695	0,9691
AUD*	1,6379	0,6737
JPY	120,73	109,40
SEK	10,5866	9,5914
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		174,53
Öl Sorte Brent in USD/Fass		54,47
Gold in USD/Feinunze		1.559,26
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-0,35%	3.745,15
S&P 500	+3,70%	3.230,78
NIKKEI	-0,52%	23.656,62

Quelle: Reuters